

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung | Gesundheit | Veranstaltung | Forschung/ Technologie | Wirtschaft

Medizintechnikstandort Sachsen präsentiert sich auf Arab Health in Dubai

Der Medizintechnikstandort Sachsen ist in diesem Jahr erneut gemeinsam mit 15 sächsischen Unternehmen und der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) auf der Arab Health in Dubai vertreten. Vom 30. Januar bis 2. Februar 2023 werden auf einer der weltweit größten und wichtigsten Medizintechnikmessen unter dem Motto »Innovation und Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen« die neuesten Technologien und Innovationen u.a. in den Bereichen Orthopädie, Bildgebung und medizinische Geräte präsentiert.

WFS-Geschäftsführer Thomas Horn dazu: »Die Arab Health ist seit vielen Jahren ein fester Termin im Messekalender des Freistaats. Sie spiegelt zum einen das stetige und hohe Interesse der Unternehmen wider und zum anderen die internationale Nachfrage nach innovativen und hochwertigen Produkten »made in Saxony«. Die Relevanz der Messe für den Freistaat unterstreicht auch der geplante Besuch von Wirtschaftsminister Martin Dulig am Messestand. Aufgrund ihrer geographischen Lage ist die Messe ein idealer Einstiegsmarkt für den arabischen Raum sowie Märkte in Asien und Afrika. Die Arab Health bietet zudem die geeignete Plattform, um neue Kunden zu gewinnen, Geschäftspartner zu treffen und sich mit Branchenexperten auszutauschen.«

Aus Ausstellersicht erklärt Christoph Braun, Geschäftsführer der Dresdner schubert +braun prothesenwerk gmbh: »2016 haben wir erstmals mit Förderung des Freistaates Sachsen an der Medizintechnikmesse Arab Health in Dubai teilgenommen. Seither waren wir regelmäßig dabei und konnten durch die Messe unsere Geschäftstätigkeiten im Nahen Osten kontinuierlich ausbauen. Viele Kontakte konnten wir in der Vergangenheit auf der größten Medizintechnikmesse der arabischen Halbinsel knüpfen und vertiefen. Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf spannende Ausstellungstage mit vielen guten Gesprächen und neuen Kontakten.«

Folgende Unternehmen sind auf der Messe vertreten:

- Allmed Medical GmbH aus Pulsnitz (Verbrauchsmaterialien für Nierenersatztherapien),
- AMEDTEC Medizintechnik Aue GmbH (EKG Diagnostik),
- anmed GmbH aus Crottendorf (Medikamentendosierungen),
- biosaxony Management GmbH aus Leipzig (Netzwerk),

- Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie (IZI) aus Leipzig (Zell- und Gentherapie, Wirk- und Impfstoffe, Molekular- und Immundiagnostik sowie Extrakorporale Therapien),
- Gamma-Service Recycling GmbH aus Leipzig (Beförderung und Umgang mit radioaktiven Stoffen),
- Gamma-Service Medical GmbH aus Leipzig (Gamma-Bestrahlungsanlagen für Blutkomponenten sowie für die Zell- oder Tierbestrahlung im Forschungsbereich),
- intecsoft GmbH & Co. KG aus Dresden (Cloud- und App-basierte digitale Lösungen im Healthcare-Sektor),
- MedServices GmbH aus Leipzig (Serviceleistungen für medizintechnische Geräte),
- Micromed Group aus Gelenau (Produkte für klinische Neurochirurgie und Intensivstationen),
- Omega Blechbearbeitung Limbach Oberfrohna AG (Medizinschränke und Krankenhausausrüstungen),
- Roboscreen GmbH aus Leipzig (Diagnostik von Nukleinsäuren),
- Sonovum GmbH aus Leipzig (Medizinprodukte zur nicht-invasiven Zustandsüberwachung des Gehirns),
- schubert + braun prothesenwerk gmbh aus Dresden (Fertigung individueller Prothesen und Orthesen),
- WOLFRAM Designer und Ingenieure aus Dresden (Medizinisches Design).

Der Messeauftritt wurde von der WFS im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) organisiert.

Hinweis: Zur Reise von Wirtschaftsminister Martin Dulig in die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) wird das SMWA eine eigene Medieninformation veröffentlichen.

Medien:

Dokument: [MI_260123_WFS_Arab Health](#)

Links:

[Sachsen auf der Arab Health](#)

[Life Sciences Standort Sachsen](#)

[Messeangebote der WFS](#)

[WFS-Veranstaltungskalender](#)

[Anmeldung zum WFS-Newsletter](#)